

Der längere Aufenthalt der Kinder in der Ganztagschule führt zu einer „Entgrenzung von Lernorten und -formen sowie der Neubestimmung des Verhältnisses von Bildung und Erziehung.“ ([BMFSFJ](#) 2005, S. 303) Das bedeutet, dass sich der Lebensmittelpunkt der Kinder vermehrt in der Schule befindet, was die Bereiche der Betreuung, Erziehung und Bildung beeinflusst. Durch ein ganzheitliches Konzept möchte die Ganztagschule dem gerecht werden und diese Aufgaben allumfassend erfüllen.

### Unterrichtskonzept:

- Rhythmisierung des Unterrichts: Unterrichts-, Lern- und Übungsphasen; musische, sportliche und kreative Aktivitäten; Freizeit- und Ruhephasen
- Differenziertes Förderangebot durch zusätzliche 12 Förderstunden
- Hausaufgaben werden während der Lernzeit erledigt



### Erziehungskonzept:

- Schule und Räume werden als Lebensraum der Kinder mitgestaltet
- Eine gesunde Ernährung durch den Mittagstisch in der Mensa, frisch zubereitet von der [Firma Enzo Lamanna](#)
- Ruhephasen im Ruheraum mit Liegemöglichkeiten
- Lern- und Übungsphasen in Kleingruppen
- Aktivphasen mit Spiel- und Freizeitangeboten
- Klassenrat und Übung von sozialen Kompetenzen durch ein pädagogisches Konzept

## Soziales Konzept:

- Förderung sozialer Kompetenzen: gemeinsames Mittagessen, pädagogisch betreute Freizeit durch KJR München Land oder Mittagsbetreuung, zusätzliche soziale Stunden wie der Projektnachmittag
- Unterstützung durch externe Kooperationspartner und Ehrenamtliche: [Musikschule Planegg/Krailling](#), Sportvereine [TV und ESC](#), [Schule der Fantasie](#), [Jiu Jitsu](#) (japanische Selbstverteidigung), Lese- und Lernpaten, Schach
- Projekte zur Stärkung der Persönlichkeit: Gewaltprävention mit Jugendsozialarbeit und Polizei, Selbstbehauptung mit dem Budo Verein und Umweltbewusstsein durch Projekte mit der [Seidlhof Stiftung Gräfelfing](#)



Der Unterricht und der Schulalltag werden nicht nur durch Lehrkräfte der Grundschule Planegg gestaltet, sondern auch durch Pädagogen und Kooperationspartnern. Im Mittelpunkt steht das Kind, dessen Entwicklung und Wohlergehen. Es soll gerne in die Schule kommen und optimal seinen Begabungen und Interessen entsprechend gefördert und gefordert werden.

Für weiterführende Fragen setzen Sie sich gerne mit der Grundschule Planegg in Verbindung. Weiterführende Literatur finden Sie hier: [Fit für die offene Ganztagschule - Bayerisches Staatsministerium für ...](#)

